



Sammlung Theaterzettel

Emilia Galotti

Lessing, Gotthold Ephraim

1891-03-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 5. März 1891.

Aufgehobenes Abonnement.

51ste Volksvorstellung.

Emilia Galotti.

Trauerspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.
(Regisseur der Vorstellung: Herr Dr. Bassermann.)

Personen:

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Herr Kollet.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Herr Jacobi.
Odoardo Galotti	Herr Neumann.
Claudia, seine Gemahlin	Frl. v. Nothenberg.
Emilia, ihre Tochter	Frl. Elling.
Camillo Nota, einer von des Prinzen Räten	Herr Bauer.
Gräfin Orsina	Frau Führung.
Graf Appiani	Herr Bassermann.
Conti, Maler	Herr Schreiner.
Angelo, Bandit	Herr Tiesch.
Pirro, Diener Galotti's	Herr Moser.
Battista, Diener des Prinzen	Herr Hildebrandt.

Krant: Frl. Mohor, Herr Knapp, Herr Grahl und Herr Eichrodt.

Volksvorstellungs-Preise.

Parterre - Logen	per Platz Mark 2.—	Stehplätze in dem Parquet	per Platz Mark 1.50
Logen I. Rangs	" " " 2.—	Reserve - Loge II. Rangs	" " " —.70
Logen II. Rangs	" " " 1.50	Parterre	" " " —.70
Logen III. Rangs	" " " —.70	Reserve - Loge III. Rangs	" " " —.70
Sperreloge der Reserve - Loge I. Rangs	" " " 3.—	Gallerie - Loge	" " " —.40
Sperreloge der Reserve - Loge II. Rangs	" " " 1.50	Gallerie	" " " —.20
Sperreloge in dem Parquet	" " " 1.50		

Karten für nummerirte Plätze werden von Dienstag, den 3. März, Vormittags 10 Uhr, ab an der Tageskasse des Theaters ausgegeben.

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $9\frac{3}{4}$ Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim. Neckarau, Schwellingen 9 Uhr 40
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 15	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang de: auf die Beendigung der Vorstellungen war- enden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theater- zettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wart nach nicht länger als bis 10.15 und Zug, Nr 97 nicht länger als bis 10.37.

Freitag, den 6. März 1891. 47. Vorstellung im Abonnement A.

Doctor Klaus.

Lustspiel in fünf Aufzügen von Adolf Arronge.

Anfang 7 Uhr.